

Machtkämpfe im Klassenraum

Beitrag von „Krabappel“ vom 19. Oktober 2018 17:30

Zitat von Sofawolf

... Je nach Situation solltest du siegessicher-gelassen oder auch erkennbar erbost auftreten. ...

Schauspielern durchschauen Kinder instinktiv. Besonders schwierige Kinder.

Dann lieber die Humorvariante, die ist auf eine konkrete Frage reduziert: "Max, brauchst du gerade meine Aufmerksamkeit?" Und könnte tatsächlich den eigenen, kontraproduktiven Ärger abwenden. Allerdings stelle ich mir das in einer derart verfahrenen Situation schwierig vor, merken kann man sich den Satz aber trotzdem.

@ Eltern: es macht enorm viel aus, die Eltern mit im Boot zu haben. Ist aber nicht immer leicht, v.a. wenn schon eine Antihaltung ggü. Schule besteht und man nicht viiel Gesprächserfahrung hat. Wenn Eltern eine Ansage Zuhause machen, dann merkst du das auch umgehend am Verhalten des Kindes.